

# DA CAPO

12 2023

DIE VEREINSZEITUNG DER MARKTMUSIKKAPELLE HAAG/H.

## THE MASKED MUSIC MYSTERY

3 maskierte SängerInnen aus Haag beim WuKo 2023

9. Dezember 2023 | 19.00 Uhr | ÖTB Turnhalle Haag/H.

Foto-Quelle: freepik.com

[www.marktmusik-haag.at](http://www.marktmusik-haag.at)

Die MMK Haag/H. zu Gast beim größten Trachtenfest Österreichs

10. Auszeichnung mit unserem Stabführer Georg Rabengruber

Hermann Pumberger wird neuer Präsident des OÖBV



## 12. Ehrung für die MMK Haag/H. in Linz



Foto-Quelle: Land Oberösterreich

Am Montag, den 25. September 2023 wurde die MMK Haag mit 60 weiteren Musikkapellen aus Oberösterreich von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer ins Linzer Schlossmuseum eingeladen.

Dort wurde einer kleinen Abordnung, begleitet durch unseren Bürgermeister Konrad Binder, die zwölfte Ehrung für unsere Leistungen bei Konzert- und Marschwertungen in den letzten Jahren verliehen.

Seit insgesamt 60 aufeinanderfolgenden Jahren geben wir bei Konzert- und Marschwertungen unser Bestes und durften mit Stolz diese Auszeichnung entgegennehmen.

Anna Mair

# PUNSCHSTAND DER MMK HAAG

WANN & WO?

FR, 15.12.2023 | AB 18<sup>00</sup> UHR  
PUNSCHSTAND AM KIRCHENPLATZ

## Liebe Haagerinnen und Haager, liebe Freunde der MMK Haag!

Das vergangene Jahr war für unseren Musikverein ein Jahr voller Aktivitäten, Ereignisse und musikalischer Höhepunkte. Wir möchten euch in dieser Ausgabe einen Rückblick auf all die spannenden Veranstaltungen und Projekte geben, die wir gemeinsam erlebt haben. Von Wertungen und kirchlichen Ausrückungen bis hin zu geselligen Festen und musikalischen Ausflügen – es war ein Jahr voller musikalischer Vielfalt und Gemeinschaft.

Ein Highlight war sicherlich unser jährlicher Musikausflug Anfang Mai. Gemeinsam mit meinen MusikkollegInnen machten wir uns auf den Weg nach Zell am Ziller zum größten Trachtenfest Österreichs, dem Gauder Fest. Dabei stand nicht nur das Musizieren im Vordergrund, sondern auch das gemeinsame Erleben und Feiern.

Auch in Haag stand das nächste Fest vor der Tür, denn heuer luden wir erstmals zu einem Fronleichnamfrühschoppen auf der „Haager Wiesn“ ein. Nach der feierlichen Prozession durch die Straßen ließen unsere BesucherInnen den Tag bei Musik, kühlen Getränken und gutem Essen ausklingen.

Viele kirchliche Ausrückungen, einige Hochzeiten und auch diverse Musikfeste füllten zusätzlich unseren Terminkalender. Deshalb gilt der größte Dank meinen MusikerInnen, dass sie sich immer Zeit nehmen, um gemeinsam Feste zu gestalten.

Ich bin stolz auf das vergangene Jahr und dankbar für all die Menschen, die uns auf diesem Weg begleitet haben. Egal ob MusikerInnen, Dirigenten, Vorstandsmitglieder oder UnterstützerInnen – jedeR Einzelne hat seinen Beitrag geleistet und dazu beigetragen, dass unser Musikverein so erfolgreich ist. Ich freue mich auf ein weiteres Jahr voller Musik, Gemeinschaft und spannender Projekte.

In diesem Sinne darf ich euch zu einem ganz besonderen Wunschkonzert am 9. Dezember um 19 Uhr herzlich einladen. Drei bekannte HaagerInnen bzw. MusikerInnen treten bei „The Masked Music Mystery“ verkleidet auf und wollen mit ihrer Performance das Publikum überzeugen, das im Anschluss für den besten Auftritt abstimmen wird.

Ich wünsche eine besinnliche Adventszeit und alles Gute für das neue Jahr 2024.



Stefan Hofmanninger  
Obmann

## 1. Mai NEU



Der 1. Mai, ein Tag der im Musikverein stets mit großer Vorfreude erwartet wird, ist nun wieder vergangen. Die Sonne strahlte vom Himmel, die Vögel zwitscherten fröhlich und die Klänge unserer Musik erfüllten die Luft. Der traditionelle musikalische Weckruf wurde auch heuer mit großer Begeisterung und Herzlichkeit von euch empfangen.

In diesem Jahr entschieden wir uns, den Ablauf des 1. Mai noch musikalischer und persönlicher zu gestalten. Mit traditionellen Trio-Walzern im Gepäck, klopfen wir an eure Haustüren und baten um eure geschätzten Spenden. Wir hoffen, dass wir euch damit eine Freude bereiten konnten und euch einen musikalischen Start in den Frühling bescherten.



Wir sind überwältigt von der positiven Resonanz und dem Zusammenhalt in der Gemeinde, die an diesem Tag spürbar waren und möchten diesen Anlass nutzen, um uns von Herzen bei euch allen zu bedanken. Dank der großzügigen Spenden und eurer warmherzigen Gastfreundschaft wurde dieser 1. Mai zu einem unvergesslichen Erlebnis für uns MusikerInnen. Eure Unterstützung ermöglicht es uns, unser Vereinsleben aufrechtzuerhalten und ist zugleich Ansporn und Motivation. Das zeigt uns, wie wichtig euch die Blasmusik in unserer Gemeinde ist. Wir freuen uns schon jetzt, im nächsten Jahr wieder musikalische Frühlingsgrüße verbreiten zu dürfen.

Andrea Waldenberger

## Fotowettbewerb

Im Rahmen des Leben.Blasmusik-Festivals vom Oberösterreichischen Blasmusikverband wurde im Frühjahr 2023 ein Fotowettbewerb ausgeschrieben. Insgesamt nahmen 55 Musikvereine aus ganz OÖ daran teil. Alle Fotos wurden auf Leinwand ausgearbeitet und im September in den Schaufenstern der Grieskirchner Betriebe und Unternehmen ausgestellt.

Die MMK nahm mit dem allseits beliebten Motiv hoch über den Baumkronen im Hausruckwald, am Aussichtsturm, teil. Es zeigt die MusikerInnen vereint auf einem bekannten Haager Wahrzeichen mit dem Titel: Ein Herz für Blasmusik. Am Gipfel der Gefühle!



Am 30. Sept. fand im Rahmen der Festivalnacht die Preisverleihung aller Einsendungen statt. Die MMK darf sich über einen großartigen 2. Platz freuen und zeigt

sich dadurch von ihrer kreativen Seite.

Johanna Huber  
Schriftführerin

# MMK Ausflug nach Zell am Ziller



Foto-Quelle: GPHOTO / Zillertaler Bier

Endlich wieder Musiausflug hieß es Anfang Mai nach coronabedingter Pause. Voll motiviert machten wir uns mit 45 MusikerInnen und PartnerInnen auf ins schöne Tirolerland, genauer gesagt nach Zell am Ziller. Bereits im Bus war die Stimmung enorm und so wurden traditionsgemäß schon während der Fahrt gemeinsame Spiele gespielt und Gruppen für unseren Selfie-Wettbewerb ausgelost. Nach einer gemütlichen Einstimmung am Freitagabend, machten wir uns am Samstag auf zu einer „leichten“ Wanderung. Den Tirolern bei Wanderbeschreibungen vertrauend und schlussendlich fluchend, verschwitzt und dennoch stolz, erreichten wir die urige „Stuana-Hütte“ am Distelberg.

Nach unserer Wanderung machten wir uns frisch für das trachtige Highlight unseres Ausfluges: Das Gauder-Fest in Zell, das mitunter größte Trachtenfest in ganz Österreich. Obwohl wir anfangs leichte Schwierigkeiten hatten, uns auf dem riesigen Festgelände zurechtzufinden,

verbrachten wir einen tollen Abend bei bester Festzeltstimmung und Verpflegung.

Den Abschluss unseres Ausfluges bildete der große Gauder-Fest Umzug mit Feldmesse am Sonntag, bei dem wir samt Musitracht und Instrumenten teilnahmen. Gemeinsam mit vielen weiteren TeilnehmerInnen marschierten

wir durch Zell am Ziller, wurden von ca. 10.000 BesucherInnen umjubelt und erlebten so das Gauder-Fest noch einmal von einer ganz besonderen Seite. Nach dem Umzug wurden wir vom Zeller Tourismusverband zum Mittagessen eingeladen und traten gestärkt und voller Vorfreude auf den nächsten Ausflug unsere Heimreise an.

Anna Mair





# DaCapolog

Interview mit Georg Rabengruber,  
anlässlich seiner 10. Marschwertung

**In dieser Ausgabe des DaCapologs freue ich mich sehr, ein Interview mit unserem langjährigen Stabführer, Georg Rabengruber, präsentieren zu dürfen. Georg ist seit 12 Jahren Stabführer der Marktmusikkapelle und hat dieses Jahr beim Bezirksmusikfest in Grieskirchen seine 10. Marschwertung (alle mit Auszeichnung) erreicht. Herzliche Gratulation!**

**Hermann:** Georg, du bist Schlagwerker, Vorstandsmitglied, Medienreferent, „Zeitungschef“ und natürlich Stabführer. Woher nimmst du die Begeisterung für die vielen Aufgaben?

**Georg:** Ich habe kurz nachgerechnet... Nachdem ich schon 18 Jahre als Medienreferent und zwölf Jahre als Stabführer fungiere, kann ich mit etwas Stolz behaupten, insgesamt sogar schon 30 Jahre als Vorstandsmitglied „auf dem Buckel zu haben“. Und das mit „nur“ 25 aktiven Jahren als Musiker 😊.

Natürlich fragt man sich da auch selbst hin und wieder, warum man das eigentlich macht?! Ich muss sagen, dass ich aktuell jedoch beide Ämter sehr gerne ausübe. Ich fühle mich sehr wohl in unserem Verein und sehe es deshalb auch irgendwie als meine Pflicht, dem Verein etwas zurückzugeben.

**Im Vorstand ist - nach einem sehr erfolgreichen BMF 2019 und mit vielen neuen, jungen Gesichtern im Team - wirklich ein guter „Drive“ zu spüren.**

**- Georg Rabengruber -**

Außerdem taugt es mir, mitgestalten zu können. Im Vorstand ist - nach einem sehr erfolgreichen BMF 2019 und mit vielen neuen, jungen Gesichtern im Team - wirklich ein guter „Drive“ zu spüren und wir arbeiten gemeinsam an einer hoffentlich sehr positiven Zukunft für unseren Verein.

**Wie bist du überhaupt zum Musikverein gekommen und was hat dich dazu bewegt ein Musikinstrument zu erlernen?**

Mit der Musikhauptschule (heute NMMS) und der Landesmusikschul-Zweigstelle in Haag ist es schwer, an einem Musikinstrument vorbeizukommen 😊. Ich

wollte gerne in die Musikhauptschule gehen und auf der Suche nach einem passenden Instrument, durfte ich mehrere ausprobieren. Das Schlagwerk hat mir von Anfang an sehr gefallen und nachdem ich die Aufnahmeprüfung in der Musikhauptschule bestanden hatte, ging's relativ schnell los, mit der ersten Schlagzeugstunde bei „Bobo“ Mittendorfer. Auch wenn die Schleppelei da und dort etwas mühsam ist - ich hab es nie bereut.

**Kannst du dich noch an deine erste Ausrückung erinnern? Welche Eindrücke und Gefühle hattest du dabei?**

Meine erste Ausrückung dürfte tatsächlich das Wunschkonzert 1998 - das letzte unter der Leitung unseres Ehrenkapellmeisters „Bobo“ Mittendorfer - gewesen sein. Er hat im Schlagzeugunterricht auch bevorzugt jenes Schlagwerkinstrumentarium priorisiert, wo er wusste, dass bei der MMK Bedarf bestand. So durfte ich schon beim ersten Konzert anspruchsvolle Paukenstimmen spielen und ich bin nach dem Konzert sehr stolz von der Bühne gegangen.

Auch im Register selbst haben sich schnelle Freundschaften entwickelt, die bis heute andauern.

#### Wie bist du zum Stabführen gekommen?

Hermann Schrögenauer und Klaus Deixler (unter denen ich meine ersten Schritte machen durfte) waren für mich schon auch Identifikationsfiguren im Verein. Während meiner Zeit bei der Militärmusik Salzburg wurde ein Stabführerkurs angeboten, den ich interessehalber absolviert habe. Ich war/bin der Meinung, dass Schlagwerk und Stabführer gut miteinander harmonieren sollten und so lag es nahe mich hier weiterzubilden.

Als Klaus nach 10 Jahren sein Amt zurücklegte, wurde ich gefragt... und ich habe nicht lange überlegt. Mir taugt „Musik in Bewegung“ einfach und ich habe immer noch das Gefühl, dass die Mannschaft voll hinter mehr steht (im wahrsten Sinne 😊). Außerdem gibt es in unserem Bezirk eine tolle Gemeinschaft unter den StabführerInnen. Wir treffen uns 2-mal jährlich zum Stabführerstammtisch, wo man sich austauscht, aber auch der Schmäh gut rennt.

#### Was sind die größten Herausforderungen in dieser Funktion?

Nach einigen Jahren als Stabführer sehe ich es als größte Herausforderung, die MusikerInnen bei Ausrückungen und Marschproben bei Laune zu halten. Die Inhalte bei der Vorbereitung zur Marschwertung sind jedes Jahr ziemlich gleich und ich versuche hier dennoch immer wieder neue Ansätze einzubringen, damit die Leute gerne zur Probe kommen. Auch in der Marschmusik gibt es ständig Neuerungen und man muss einfach schauen „up-to-date“ zu bleiben. So habe ich vor ein paar Jahren - auch um mich selbst zu pushen - als einer der ersten im Bezirk das Stabführerabzeichen des ÖBV absolviert.

#### Findest du überhaupt noch Zeit, um selbst Musik zu hören? Und wenn ja, was sind deine musikalischen Vorlieben?

Auf jeden Fall! Ich höre sehr gerne Musik. Von Klassik-Rock über Grunge, Pop, Charts aber auch Blasmusik ist eigentlich alles dabei.

#### Was wünschst du dir für die Zukunft unserer Marktmusikkapelle?

Ich wünsche mir weiterhin eine Gemeinschaft, wo jedeR Einzelne sich gut aufgehoben fühlt. Bei 75 verschiedenen Menschen unterschiedlichster Altersstufen und mit unterschiedlichen Meinungen gibt es natürlich da und dort auch Interessenskonflikte. Aber gerade diese bunte Mischung macht einen Verein meiner Meinung nach doch aus. Ich hab es als junger Musiker sehr genossen, mich auch mit erfahrenen MusikerInnen zu unterhalten und genau diese Erlebnisse wünsche ich auch der nächsten Generation.

#### Jeder Verein hat seine eigene Dynamik, die maßgeblich von den Menschen geprägt wird, die unsere Gemeinschaft ausmachen. Was denkst du, macht die MMK Haag so besonders?

Wie schon vorhin erwähnt, ist es genau diese Mischung aus Jung und Alt. Dazu kommt bei uns in Haag auch noch der hohe musikalische Anspruch - auch von den MusikerInnen selbst. Es ist schon jedes Mal wieder schön, miterleben zu können, wie sich - gerade schwierigere Werke - von der ersten Leseprobe bis zum Auftritt entwickeln. Am Ende wächst jedeR Einzelne über sich hinaus. Und was wir in unserem Verein schon auch sehr gut können, ist erarbeitete Erfolge ausgiebig gemeinsam zu feiern.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite ...*



Wenn du auf deine musikalische Laufbahn zurückblickst, was war dein Highlight?

Ein großes Highlight für mich war das Gala-Konzert der Militärmusik im Festspielhaus Salzburg und auch die Konzerte der MMK Haag in China vor tausenden Menschen waren was ganz besonderes.

Auch mit der - aus der MMK Haag entstandenen - Jungbauernmusik „t.f.b“ haben wir in den 17 Jahren tolle Auftritte (wie zahlreiche Bezirksmusikfeste mit tausenden MusikerInnen im Zelt) absolviert, an die ich noch lange gerne zurückdenken werde.

**Hermann:** Abschließend möchte ich mich herzlich bei dir für dieses Gespräch bedanken und für all die Arbeit, die du für unseren Kulturträger in Haag am Hausruck leistest.

Für deine Zukunft wünsche ich dir viele weitere erfüllte Jahre als Verantwortungsträger und Musiker. Danke für deine ausgeglichene Art, deine kreativen Ideen und stets den richtigen Groove!

# Wordrap

**Mein lustigstes Vereinserebnis...**

gibt viele -

China ist aber sicher vorne mit dabei

**Schlagwerker oder Stabführer...**

bei Konzerten: Schlagwerker;

bei Ausrückungen Stabführer 😊

**Konzert oder Musikfest...**

nachdem ich dem Kapellmeister gegenüberstehe: Konzert natürlich 😊

**Blasmusik bedeutet für mich...**

Tradition und Spielwiese für unterschiedlichste Musikrichtungen in einem

**Mein bester Schlagwerker-Witz?**

Warum ist ein Drumcomputer besser als ein echter Schlagzeuger?

- Er hält den Takt und spannt dir nicht deine Freundin aus.

**Neben der Musik mache ich...**

Werbevideos und in der Freizeit viel mit meinen Kindern

**Falls mein Musikrock sprechen könnte...**

Ein „Gentle-Musikrock“ schweigt und genießt.

**Zuhause bedeutet für mich...**

Familie und Gemütlichkeit

**Davon bekomme ich Gänsehaut...**

Gelbe Wand - Borussia Dortmund



## Auf da 1. Haager Wiesn - O'zapft is!



Blasmusik, Hendl, gute Laune und a fesche Tracht: Bei herrlichem Frühschoppenwetter lud die Marktmusik zur 1. Haager Wiesn in den Pfarrgarten.

Bei wolkenlosem Himmel und milden Frühsommertemperaturen füllten sich die Biertische und die KellnerInnen konnten sich ordentlich ins Zeug legen. Feine Frühschoppenmusik mit Trompetenklängen, das Klirren von Gläsern

und fröhliche Kinderstimmen aus der Hüpfburg untermalten die gute Atmosphäre auf der Wiesn. Gegrillt, gezapft, gechillt...

Die Haager MusikerInnen sind sich jedenfalls einig, gleich in mehreren Punkten ist die Haager Wiesn dem Original aus München ebenbürtig. Ob der Zahl der Haager Promis aus Politik, Ortschaften und Vereinen, ob der Köstlichkeiten

# Stabführerbericht

Schon wieder neigt sich ein (Musi-)Jahr dem Ende zu und als Stabführer blicke ich - neben zahlreichen Marschausrückungen, Musikfesten und gleich vier (!) Musi-Hochzeiten - sehr gerne auf zwei Highlights im abgelaufenen Jahr zurück:

Wie im Bericht auf Seite - 5 - nachzulesen, verschlug uns unser (von Obmann-Stellvertreterin Anna Mair perfekt organisierter) Musi-Ausflug heuer Anfang Mai ins Zillertal - zum größten Trachtenfest Österreichs: dem Gauder-Fest. Am Sonntag durften wir dort auch Teil eines großen, kilometerweiten Trachtenumzugs durch Zell am Ziller sein.

Was mich sehr beeindruckt hat, war nicht nur die am Streckenrand immer größer werdende Menschenmenge, sondern auch die damit einhergehende, steigende Motivation der MusikerInnen hinter mir - ausgedrückt durch steigende musikalische Dynamik (welche anfangs wahrscheinlich wegen des Besuchs am Gauder-Fest am Vortrag noch etwas verhaltener war). Mein Highlight

vom Grill und vom Kuchenbuffet oder ob der Haager Gemütlichkeit. Erste Erschöpfungszustände bei so manchem BesucherInnen zeigten sich erst spät - um ehrlich zu sein, ziemlich spät sogar. Alles in Allem war es eine runde Sache, a Frühschoppen wie wir ihn wollen. Vielen Dank für's Kommen. Wir freuen uns schon auf die 2. Haager Wiesn - Prost!

Martin Anzengruber



war dort auf jeden Fall der Einmarsch am Dorfplatz. Links und rechts türmten sich die applaudierenden Menschenmengen - und wir marschierten mit vollem Elan durch die Straßen... Wirklich ein sehr ergreifender Moment in meiner Stabführer-Karriere und offensichtlich auch für alle teilnehmenden Marketenderinnen und MusikerInnen, der noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Ebenfalls in „ausgezeichneter“ Erinnerung wird der 25. Juni 2023 bleiben: Der Tag unserer diesjährigen Marschwertung im Zuge der Probeheim-Ein-

weihung der Stadtkapelle Grieskirchen. Angetreten mit dem „Olympiade Marsch“ erreichten wir in der Leistungsstufe D mit 94,39 Punkten abermals einen ausgezeichneten Erfolg. Unabhängig von der hohen Punkteanzahl habe ich mich vor allem sehr über den tollen, disziplinierten Auftritt „meiner“ Mannschaft bei meiner zehnten Marschwertung als Stabführer gefreut.

Meine herzlichsten Gratulationen gehen an dieser Stelle auch an unsere Jugendkapelle JuKaHaRo, die am Vortrag unter der Stabführung von Daniel Raab auch höchst erfolgreich bei der Jungmusik-Marschwertung teilgenommen hat, und den 1ten Preis in der Kategorie „Musikalität“ erspielen konnte. Bravo.

Großer Dank an unsere fantastischen Marketenderinnen, meine beiden Stellvertreter Daniel Raab und Sebastian Hummer für die Unterstützung und vor allem allen MusikerInnen für euer großes Engagement im ganzen Jahr!

Georg Rabengruber  
Stabführer



## Was gibt es Neues von der JuKaHaRo?

Nach einem sehr abwechslungsreichen und bunten JuKaHaRo-Jahr, biegen wir schön langsam in die finale Phase des Jahres ein, wo uns noch ein Highlight erwartet: Das Wunschkonzert der MMK Haag, das wir heuer wieder mit zwei Stücken eröffnen dürfen. Aber alles der

sich bezahlt gemacht, da wir in der Kategorie „Musikalität“ den Hauptpreis mit nach Hause nehmen durften. Dieser Erfolg wurde dann natürlich ausgiebig im Festzelt bei bester Stimmung und dem ein oder anderen „Doppler Limo“ gefeiert. Danach ging es für uns in die wohl-



Reihe nach: Was hat sich denn sonst noch so bei uns getan?

Als allererstes stand für uns in diesem Jahr ein Schulkonzert für die Volksschulen Haag und Rottenbach sowie die Hauptschule Haag auf dem Programm. Nach einer langjährigen Abstinenz dieses Formates, war es uns ein besonderes Anliegen, wieder ein Konzert von SchülerInnen für SchülerInnen zu spielen und es hat allen Beteiligten sichtlich großen Spaß gemacht, da auch unsere ZuhörerInnen aktiv am Konzert mitmachen durften. Nach diesem Event ging es für uns fast nahtlos in die Probenphase für „Jugend & Kreativ“ über, wo wir heuer als Piraten in See stachen. Die langen und anstrengenden Proben haben

verdiente Sommerpause, ehe wir uns Ende August zum jährlichen Highlight, dem Jungmusikerlager, auf den Weg machten. Wir verbrachten das heurige Lager im wunderschönen Gosau, wo wir bei bestem Wetter Bergluft schnuppern durften und natürlich auch wieder jede Menge Spaß hatten. Dabei studierten wir auch ein abwechslungsreiches Programm für unser Jubiläumskonzert „20 Jahre JuKaHaRo“, im Gasthaus Mauernböck ein. Hier gilt ein großer Dank allen JungmusikerInnen und BetreuerInnen. Es ist immer wieder wunderschön anzuschauen, wie jedeR mit Freude und Ehrgeiz dabei ist und dadurch in wenigen Tagen ein komplettes Konzertprogramm einstudiert werden kann. DANKE!



Nun befinden wir uns schon in der Probenphase für unseren letzten Auftritt: Das Wunschkonzert der MMK Haag. Wir freuen uns jedes Jahr aufs Neue, vor einem so großen Publikum spielen zu dürfen. Abschließend möchte ich mich noch bei allen HelferInnen und Eltern für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr bedanken. Ich wünsche allen ein tolles Wunschkonzert, eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024.

Daniel Raab  
Jugendreferent



# Die neuen Gesichter bei der MMK

Ganz besonders freut es uns, wenn junge und motivierte JungmusikerInnen den Schritt von der JuKaHaRo zur „großen Musi“ machen. Beim diesjährigen Wunschkonzert feiern dabei gleich drei JungmusikerInnen ihr Debüt: Anna-Rosa Pointner (Oboe),

Julia Ganglmayer (Klarinette) und Gregor Wimmer (Horn). Wir wünschen euch ein tolles erstes Konzert und viel Freude in unseren Reihen!

## Anna-Rosa Pointner

13 Jahre

**Instrument:** Oboe  
**Lehrerin:** Lisa Quittner  
**JuKaHaRo:** seit 2019  
**Hobbies:** Musi, Base- & Softball, Zeichnen, Tanzen und JS

**Lieblingsmusik:** Rock und Heavy Metal

### Warum bin ich bei der MMK?

Weil mich die Auftritte von der Musi schon immer fasziniert haben und ich mich sehr gefreut habe, selbst einmal mitzuspielen!



## Julia Ganglmayer

13 Jahre

**Instrument:** Klarinette  
**Lehrer:** Martin Hofstätter  
**JuKaHaRo:** seit 2019  
**Hobbies:** Musizieren, Kochen, Tennis, Floorball und JS

### Warum bin ich bei der MMK?

Ich liebe es zu musizieren und da meine gesamte Familie auch bei der MMK ist, kann ich dies mit ihnen gemeinsam tun.

## Gregor Wimmer

14 Jahre

**Instrument:** Horn  
**Lehrer:** Franziska Lehner  
**JuKaHaRo:** seit 2021  
**Hobbies:** Horn spielen und Segeln  
**Lieblingsmusik:** Pink Floyd

### Warum bin ich bei der MMK?

Weil mir das gemeinsame Musizieren Spaß macht.

# Frühschoppen beim Hoffest der MMK Raab

Am 15. August durften wir den Frühschoppen beim Hoffest der Marktmusik-kapelle Raab musikalisch gestalten. Wir unterhielten die FestbesucherInnen mit Märschen, Polkas und moderner Blasmusik. Partyhits, wie „Simply The Best“ oder „Hard Rock Cafe“, durften natürlich nicht fehlen.

Anschließend verbrachten wir noch einige lustige Stunden am Frühschoppen, ehe wir mit dem Bus die Heimreise antraten. Wir bedanken uns recht herzlich bei der MMK Raab und vor allem bei ihrem Kapellmeister und unserem Musiker Florian Möseneder für die Einladung!

Doris Lindorfer





Foto-Quelle: Stephan Brückler

„Philipp Hochmair, Schauspieler und Musiker hat eine Idee. Pfiateana“. Mit dieser Nachricht auf meiner Mobilbox startete am 20. August eine spannende Reise zu einem bedeutenden oberösterreichischen Schriftsteller aus dem 19. Jahrhundert. Adalbert Stifter. Aber nun von Anfang an. Ein Schauspieler mit oberösterreichischen und Haager Wurzeln, nämlich Philipp Hochmair, war zufällig an Fronleichnam in Haag, um sein neuestes Projekt „Hagestolz“ von Stifter zu vertonen. Inspiriert von den Klängen der Prozession und dem Frühschoppen, machte sich Philipp auch noch auf den Weg zur „Haager Wiesen“.

Aus dieser Frühschoppenbekanntschaft mit anschließenden Hörproben im

Hochmair'schen Garagen-„Tonstudio“ wurde Anfang Oktober ein Gastauftritt bei zwei Konzerten im Wiener Musikverein, wo ich gemeinsam mit Philipp Hochmair und seiner Band Elektrohand Gottes zu Stifiers Hagestolz performen durfte. Es lag für Philipp nach Fronleichnam vielleicht auf der Hand, dass zu einem Schlagzeug, einer E-Gitarre, und ganz viel Synthesizer und Elektrosounds auch eine Tuba gut passen würde. Für mich war das anfangs eher nicht so eindeutig. Aber er sollte recht behalten. Die weitere Zusammenarbeit mit Philipp und seinen Bandkollegen Hans und Fritz war geprägt von sehr viel Offenheit und Vertrauen, sodass sich



jeder einbringen und entfalten konnte, was zu einem spannenden und mitreißenden Konzertabend führte, an dem nicht nur das Publikum, sondern auch wir auf der Bühne viel Spaß hatten. Aber was ist nun dieser Hagestolz und was hat das mit einer Tuba zu tun? Dies kann mit Worten nur schwer beantwortet werden, aber die Tageszeitung der Kurier hat in einer Kritik Folgendes geschrieben: „Stifiers Hagestolz als Psychothriller“ und dann zur Tuba: „Dämonisch der Beginn, wenn im abgedunkelten Saal schräge Töne einer Tuba ertönen.“

Peter Heftberger



## MMK Wandertag

Weil wir auch gerne außerhalb des MusikerInnen-Alltags Zeit zusammen verbringen und wir uns beim Musiausflug aufs gemeinsame Wandern einstimmen konnten, machten wir uns am 11.11.23 gemeinsam mit unseren FreundInnen und Familien, zu einer gemütlichen Wanderung durch den Hausruck auf. Um das Wandern noch ein bisschen

spannender zu machen, gab es natürlich auch heuer wieder eine spannende Schatzsuche für alle Kinder. Unser Weg führte uns vom Schloss Starhemberg über den grünen Weg zu unserer Flötistin Doris, wo wir uns mit Punsch und Kuchen stärkten. Den Abschluss bildete ein gemeinsamer Ausklang im Gasthaus Leonora.

Anna Mair

# Das Jahr der Liebe ...

// Herzlichen Glückwunsch!

**Musi-Hochzeiten sind immer etwas ganz Besonderes – und somit war das Jahr 2023 ein sehr erfreuliches für uns... Wir durften gleich bei vier (!) Hochzeiten dabei sein. Vielen Dank für die lustigen Stunden und alles Gute für die weitere Zukunft!**



Wir gratulieren unserer Flötistin und DaCapo-Redakteurin **Doris Lindorfer** und ihrem Gatten **Florian** zur (kirchlichen) Hochzeit (am 27. Mai 2023) und wünschen der jungen Familie nur das Allerbeste!

Weiters freuen wir uns mit **Sebastian Hummer** und seiner **Daniela** über ihre (kirchliche) Trauung am 3. Juni 2023. Danke, dass wir euch an eurem Hochzeitstag begleiten durften. Wir wünschen eine glückliche, gemeinsame Zukunft!



Als Nächste „im Bunde“ gratulieren wir unserer Flötistin und Obmann-Stv. **Anna** (geb. Gervasi) und ihrem Gatten **Robert Mair** zur Hochzeit (am 9. September 2023).

Danke für all deine Dienste, liebe Anna. Wir wünschen euch alles Gute!



Und auch unser Obmann **Stefan Hofmanning** und seine „First Lady“ **Stefanie** gaben sich am 30. September das (kirchliche) Ja-Wort. Vielen Dank, dass wir dabei sein durften!

Die MMK Haag/H. wünscht alles Gute für den weiteren, gemeinsamen Lebensweg!



## Vielen Dank an unsere Hauptsponsoren 2023:



# Ein Hoch auf unsere Jubilare!

Am Samstag, 27. Mai 2023 versammelten wir uns, um unseren Altmusiker und ehemaligen Kapellmeister *Robert Mittendorfer sen.* herzlich zu seinem **90. Geburtstag** zu gratulieren.

Wir spielten für unser Geburtstagskind verschiedene Märsche. Im Anschluss wurden wir noch auf Speis und Trank eingeladen, vielen lieben Dank dafür.

Lieber Robert, wir wünschen dir nochmals alles Gute zum 90. Geburtstag, weiterhin viel Glück & Gesundheit.



Am 8. Juli 2023 durften wir unseren Bürgermeister *Konrad Binder* beim Dämmerchoppen der Union Haag anlässlich seines **50ers** mit einem Ständchen überraschen.

Lieber Konrad, wir wünschen dir nochmals alles Gute zum 50. Geburtstag!

# Hermann zum Präsidenten des OÖBV gewählt!

„Wir müssen uns nicht neu erfinden, aber wir können den Mehrwert der Blasmusik noch besser transportieren.“

- Hermann Pumberger -

Unser Kapellmeister *Hermann Pumberger* ist seit Oktober dieses Jahres Präsident des OÖ. Blasmusikverbandes und hat damit eines der wichtigsten Ämter, die das Blasmusikland OÖ zu bieten hat, inne.

In Anwesenheit von Landeshauptmann *Mag. Thomas Stelzer* wurde Hermann bei der 33. Generalversammlung des OÖBV am 15. Oktober 2023 in Bad Schallerbach einstimmig zum nachfolger des scheidenden Präsidenten *Kons. Alfred Lugstein* gewählt.



Foto-Quelle: Martin Mühlbacher, OÖBV

Lieber Hermann, wir gratulieren dir ganz herzlich zu diesem würdevollen Amt und sind stolz, einen so kompetenten Kapellmeister zu haben. Alles Gute und viel Kraft für die neue Aufgabe!

# Die MusikerInnen der MMK Haag

## Kapellmeister

Pumberger Hermann

## Querflöte

Ganglmayer Anja  
Huber Johanna  
Hummer Birgit  
Lindorfer Doris  
Mair Anna  
Obermayr Maria

## Klarinette

Diesenberger Martina  
Diesenberger Michaela  
Ganglmayer Angelika  
Ganglmayer Julia \*  
Ganglmayer Martin  
Geyerhofer Teresa  
Kumpfmüller Daniela  
Ölschuster Julia  
Rabengruber Günter  
Rabengruber Susanne  
Vonolfen Magdalena  
Vormayr Katharina  
Waldenberger Andrea

## Oboe + Fagott

Kumpfmüller Victoria  
Pointner Anna-Rosa \*  
Waldenberger Julia  
Wiesinger Kathrin  
Wimmer Teresa

## Saxophon

Angleitner Teresa  
Gaubinger Anna  
Geyerhofer Martin  
Möseneder Alois  
Rabengruber Elena  
Waldenberger Stefan

## Horn

Barker Victoria  
Deixler Christiane  
Deixler Walter Klaus  
Huber Fritz  
Litzlbauer Bernhard  
Pramendorfer Simon  
Vonolfen Iris  
Wimmer Gedor \*

## Trompete

Buttinger Lukas  
Deixler Daniel  
Ganglmayer Florian  
Ganglmayer Klaus  
Hofmanninger Franz  
König Martin  
Lemberger Alois  
Möseneder Florian

## Tenorhorn

Heftberger Fritz  
Hofmanninger Stefan  
Rabengruber Tobias

## Flügelhorn

Diesenberger Lisa  
Gervasi Andreas  
Wiesinger Christoph

## Posaune

Buttinger Philipp  
Faisthuber Josef  
Herr Thomas  
Huemer Niclas  
Hochwimmer Marlen  
Stöbich Franz

## Tuba

Diesenberger Rupert  
Heftberger Peter  
Klein Sebastian  
Kumpfmüller Arnold

## Schlagwerk

Angleitner Christoph  
Anzengruber Martin  
Benetseder Richard  
Faisthuber Lukas  
Kumpfmüller Simon  
Kumpfmüller Lorenz  
Lang Georg  
Lemberger David  
Raab Daniel  
Rabengruber Georg  
Schwarzmayr Paul  
Wallaberger Markus

## Marketenderinnen

Anzengruber Helene  
Faisthuber Agnes  
Steiner Karoline

\* erstes Wunschkonzert

Stand: Dezember 2023

## Termin-Vorankündigungen

Sa, 9. Dez. 2023   19.00 (!) Uhr	Wunschkonzert 2023	ÖTB-Turnhalle Haag/H.
Fr, 15. Dez. 2023   ab 18.00 Uhr	Punschstand der MMK Haag	Kirchenplatz Haag/H.
Sa, 23. Dez. 2023   ab 16.00 Uhr	Punschstand der JuKaHaRo	Kirchenplatz Haag/H.
Fr, 20. Jan. 2024	Jahreshauptversammlung	Probeheim Haag/H.
Sa, 20. April 2024	Konzertwertung	Melodium Peuerbach
Do, 30. Mai 2024	„Haager Wiesn“-Frühschoppen	Pfarrheim Haag/H.
So, 23. Juni 2024	Marschwertung	BMF Waizenkirchen

## IMPRESSUM

Für den Inhalt des „Da Capo“ verantwortlich: MarktMusikkapelle Haag am Hausruck

Ausgabe Nr. 41 | 12/2023, Auflage 1.000 Stück, Druck: flyeralarm.at

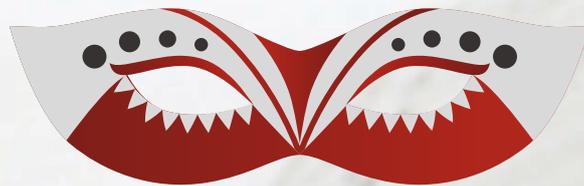
Zusammenstellung: Doris Lindorfer | Design: Georg Rabengruber

mmk haag 2023 | marktmusik-haag@gmx.at | www.marktmusik-haag.at



# Wunschkonzert

## 2023



### THE MASKED MUSIC MYSTERY

#### HAAG AM HAUSRUCK

**SA, 9. Dez. 2023**  
**ÖTB-Turnhalle Haag/H.**

Musikalische Leitung:  
**Hermann Pumberger**

Mitwirkende:  
**Jugendkapelle Haag - Rottenbach**

SolistInnen:  
**3 maskierte SängerInnen** aus Haag/H.

**Stefan Waldenberger**, Saxophon  
**Klaus Ganglmayer**, Trompete

Moderation:  
**Anna Mair**  
**Thomas "Jimmy" Mayrhuber**

## Programm

Eröffnung durch die  
**Jugendkapelle**  
**Haag - Rottenbach**  
The Titans  
Fairytale of New York

DirigentInnen:  
Daniel Raab &  
Inis Schiffelhuber

Carl Michael Ziehrer  
**Hereinspaziert**  
Walzer

Gustav Holst, Arr. Geert Schrijvers  
**Jupiter**

Arr. Johan de Meij  
**The Phantom of the Opera**

John Williams, Arr. Paul Lavender  
**Raiders Marsch**

\*\*\* Pause \*\*\*

Jay Beckenstein, Arr. Lars Erik Gudim  
**Shaker Song**  
Solist: Stefan Waldenberger

Cy Oliver, Arr. Ray Woodfield  
**Opus One**

THE MASKED MUSIC MYSTERY-BEITRAG N° 1  
**KandidatIn 01**

THE MASKED MUSIC MYSTERY-BEITRAG N° 2  
**KandidatIn 02**

THE MASKED MUSIC MYSTERY-BEITRAG N° 3  
**KandidatIn 03**

Michael Masser  
**Saving all my love for you**  
Solist: Klaus Ganglmayer

**Voting & Demaskierung**

Wir wünschen einen unterhaltsamen Konzertabend!